

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **(Der) Schweizer Geograph = (Le) géographe suisse**

Band (Jahr): **10 (1933)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Rahmen des jugoslawischen Küstenlandes erörtert und dieses besonders wichtige Teilgebiet nach allen für das Gesamtgebiet massgebenden Gesichtspunkten dargestellt, mit besonderer Berücksichtigung der heutigen wirtschaftlichen Verhältnisse. Die vorliegende Arbeit, die einen wertvollen Beitrag zur wirtschaftlichen Länderkunde bildet, zeichnet sich durch gute, klare Darstellung aus. Zu beanstanden ist der Ausdruck « Fjord » auf S. 14. Nussbaum.

Die Gesellschaftsreise.

Dies ist der Titel einer bescheidenen Monatsschrift, die in Rüslikon herausgegeben wird und gegenwärtig im 5. Jahrgang steht; sie bezeichnet sich als Organ der Schweizerischen Reisevereinigung. Nr. 8 bringt einen Aufsatz, betitelt: «Am Saume des Orientes», verfasst von W. Kündig-Steiner, dipl. Geograph, Dietikon; hier wird in fesselnder Weise über Belgrad, das eiserne Tor und über die Walachei berichtet.

Dieser Aufsatz dient als «Einführung in die landeskundliche Studienreise durch Jugoslavien, Rumänien, Bulgarien und durch Ungarn», die der genannte Verfasser im Oktober d. J. leiten wird und worüber die angeführte Nr. 8 ein ausführliches Programm enthält.

Verein Schweizerischer Geographielehrer.

Mutationen. Eintritte:

1. Herr H. Bösiger, Sekundarlehrer, Niederbipp.
2. Herr W. Gertsch, Sekundarlehrer, Saanen.
3. Herr Dr. A. Strauss, Schwyz.
4. Herr F. Strasser, Sekundarlehrer, Eglisau.
5. Herr cand. phil. C. Bader, Unt. Rheinweg 160, Basel.
6. Primarschule Oerlikon, per Herr W. Kyburz, Kustos.
7. Herr Dr. H. Liniger, Dornacherstrasse 79, Basel.
8. Sekundarschule Spiez, per Herr G. Schmid, Sekundarlehrer.
9. Herr Dr. R. Roth, Ahornstrasse 24, Basel.
10. Herr Dr. A. Feldmann, Oberdorfstrasse, Glarus.

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

Der Vorstand.

Geographisches Institut Uni



000645546